

BIRMENSTORF: Achter Schreibwettbewerb

Geschichten rund um die Lindmühle

Der Kulturkreis Birmenstorf setzt sich traditionell besonders für die Förderung des Schreibens bei Jugendlichen ein. Bereits zum achten Mal wurde dieses Jahr der Schreibwettbewerb für die Birmenstorfer Schuljugend organisiert.

Dieses Mal waren die jungen Autorinnen und Autoren vor die Aufgabe gestellt, Geschichten rund um die ortsansässige Lindmühle zu erfinden, die das Projekt ihrerseits aktiv unterstützte. Elf Jugendliche im Alter von 10 bis 14 Jahren nahmen diese spezielle Herausforderung an und erfanden die unterschiedlichsten Geschichten. Diese reichten von märchenhaf-



Aus den Händen von Edith Saner, Gemeindeammann, durften die jungen und talentierten Autorinnen und Autoren tolle Preise entgegennehmen Bild: zVg

ten Schilderungen über Sagen und Legenden bis zu handfesten Krimis.

Auch diesmal staunten die Jurymitglieder und die zahlreichen Gäste über die Vielfalt der Ideen, die kreative Umsetzung und die verborgenen Talente, die bei solchen Gelegenheiten zum Vorschein kommen.

Prämierte Geschichten

Am 28. April wurden die prämierten Geschichten durch Edith Saner und die ehrenamtlichen Jurymitglieder den rund 60 Gästen vorgestellt und die erstklassierten jeder Kategorie vorgelesen.

Mit tollen Buchpreisen, einem Präsent der Lindmühle AG und einem grossem Applaus des Publi-

kums wurden die jungen Schriftstellerinnen und Schriftsteller geehrt.

Simon Libsig überraschte mit Wortspielereien

Als Überraschungsgast war der bekannte Sprachkünstler, Autor und Poet Simon Libsig anwesend, der mit seinen Zwischendarbietungen aufzeigte, wie Wörter kreativ und spielerisch zu pointierten Geschichten verdichtet werden können.

Mit seinem persönlichen Einsatz und einem entsprechend begeisterten Echo motivierte er die Jugendlichen zusätzlich, das Schreiben als kreative Ausdrucksform mit unbegrenzten Möglichkeiten weiter zu pflegen. ●